



DIGITALES NETZWERK PRÄVENTION

31. MÄRZ 2022

Jüdisches Leben in Hessen,
Antisemitismus und
Antisemitismusprävention



HESSEN
AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND
GEGEN EXTREMISMUS



31. MÄRZ 2022

DIGITALES NETZWERK PRÄVENTION

Jüdisches Leben in Hessen, Antisemitismus und Antisemitismusprävention

Die Veranstaltung richtet sich an Akteurinnen und Akteure der Extremismusprävention in Hessen aus der Zivilgesellschaft, den Sicherheitsbehörden, Ministerien, der Wissenschaft, den DEXT-Fachstellen, den Partnerschaften für Demokratie etc. Der diesjährige Fachtag widmet sich dem **jüdischen Leben in Hessen**. Seit mehr als 1700 Jahren ist das kulturelle und religiöse Leben der jüdischen Gemeinschaft fester Bestandteil unserer Gesellschaft. Die Beschäftigung mit dem jüdischen Leben ist gleichwohl auch beeinflusst von Unwissenheit, Vorurteilkulturen und Antisemitismus. Daher soll der Fachtag nicht nur authentische Einblicke ermöglichen, sondern auch die vielfältigen Facetten der hessischen Präventionslandschaft gegen Antisemitismus vorstellen und zu einer breiten Vernetzung einladen.

VORMITTAGS

Plenum – 9.00 bis 10.30 Uhr

9.00 bis 9.05	Einleitung hinsichtlich der digitalen Umgebung
9.05 bis 9.20	Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Staatsminister Peter Beuth
9.20 bis 9.30	Grußwort des Beauftragten der Hessischen Landesregierung für Jüdisches Leben und den Kampf gegen Antisemitismus, Herrn Staatssekretär Uwe Becker
9.30 bis 10.00	Vortrag 1: Jüdisches Leben in Hessen (Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen)
10.00 bis 10.30	Vortrag 2: Antisemitismus als Querschnittsphänomen (Landesamt für Verfassungsschutz Hessen)
10.30	Eröffnung des digitalen Kiosks sowie der virtuellen Sofas

Workshop-Räume – 10.40 bis 12.00 Uhr

		Raum
10.40 bis 12.00	Workshop 1: Aus- und Fortbildung zum Umgang mit Antisemitismus <i>Professur für Diskriminierung und Inklusion in der Einwanderungsgesellschaft (University of Applied Sciences, Frankfurt), Fritz-Bauer-Institut</i>	WIESBADEN
10.40 bis 12.00	Workshop 2: Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen zum Thema Antisemitismus <i>Demokratiezentrum Hessen, Jüdisches Museum Frankfurt</i>	FRANKFURT
10.40 bis 12.00	Workshop 3: Jüdisches Leben in Hessen <i>Makkabi Frankfurt, Sara-Nussbaum-Zentrum Kassel</i>	KASSEL
10.40 bis 12.00	Workshop 4: Arbeitsberichte aus der Praxis: Spezifische Opferberatung, Meldestelle und Forschung zum Antisemitismus <i>OFEK Hessen, RIAS Hessen, Antisemitismusbeauftragte der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt</i>	DARMSTADT
12.00 bis 12.30	Pause	



31. MÄRZ 2022

DIGITALES NETZWERK PRÄVENTION

Jüdisches Leben in Hessen, Antisemitismus und Antisemitismusprävention

NACHMITTAGS

Workshop-Räume – 12.30 bis 14.45 Uhr

		Raum
12.30 bis 13.10 13.15 bis 13.55 (jeweils identisch)	Workshop 5: Judentum digital: Synagogenführung, Lehrhaus und Begegnungen <i>Jüdische Gemeinde Hanau</i>	WIESBADEN
13.15 bis 13.55 14.00 bis 14.40 (jeweils identisch)	Workshop 6: Interaktive 3-D-Interviews mit Zeitzeugen des historischen Exils <i>Deutsche Nationalbibliothek</i>	FRANKFURT
12.30 bis 13.10 14.00 bis 14.40 (jeweils identisch)	Workshop 7: Tolerant statt ignorant – eine virtuelle Ausstellung <i>AG Jugend und Bildung</i>	KASSEL
12.30 bis 13.15	Workshop 8: Administrative Fragen (Berichtswesen usw.) rund um das Landesprogramm <i>HKE</i>	DARMSTADT
13.15 bis 14.00	Gremiensitzung DEXT-Fachbeirat* <i>HKE</i>	HANAU
14.00 bis 14.45	Gremiensitzung AG Umgang mit salafistisch-jihadistisch radikalisierten Minderjährigen* <i>HKE</i>	OFFENBACH

Plenum – 14.45 bis 14.50 Uhr

14.45 bis 14.50	Verabschiedung
-----------------	-----------------------

Workshop-Räume – 15.00 bis 17.00 Uhr (im Anschluss an die Verabschiedung)

15.00 bis 17.00	Austausch und Vernetzung Netzwerk-Lotsen und Respekt Coaches* mit Vortrag der DEXT-Fachstellen sowie der PMK-/Extremismusprävention in den Polizeipräsidien	WIESBADEN
15.00 bis 17.00	Anregungen zur Fortentwicklung des Landesprogramms (Säulen C/D/E) – offen für Träger des Landesprogramms „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“	FRANKFURT

* geschlossene Gruppe

Hessisches Informations- und Kompetenzzentrum gegen Extremismus (HKE)

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
Landespolizeipräsidium Hessen

Friedrich-Ebert-Allee 12
65185 Wiesbaden
www.hke.hessen.de

WEITERES

Digitaler Kiosk

Möglichkeit für die Trägerlandschaft, Präventionsangebote vorstellen zu können (Podcast, Videopräsentation, PPP o. ä.)

Dialogecken („virtuelle Sofas“), um den Teilnehmenden insbesondere während der Pausen einen informellen Austausch zu ermöglichen